Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 75 (2013)

Heft: 1: Märchen

Artikel: Märchen im Kindergarten : Frau Holle : Theaterprojekt

Autor: Sohler, Claudine

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-720175

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Märchen im Kindergarten

Frau Holle
Theaterprojekt

Ich hatte mich im Sommer entschlossen, den Kindern verschiedene Märchen näherzubringen. Ich hatte in den letzten Jahren bemerkt, dass Märchen langsam verschwinden und die Kinder sie nicht mehr kennen. Ich finde dies sehr schade, denn Märchen haben mich ein Leben lang begleitet. Schneewittchen, Aschenbrödel, Rapunzel und andere mehr – sie sind etwas Wunderbares und haben etwas tiefgründig Wahres für das Leben an sich. Die Kinder sind in der heutigen Zeit mit so vielen neuen Medien überflutet, und alles ist so schnelllebig.

VON CLAUDINE SOHLER, KINDERGARTEN MAIENFELD

Ich entschied mich für ein Märchenjahr, auch der Geburtstag bestand aus einem Märchenritual. Mir war wichtig, mit Bilderbüchern zu arbeiten. Doch erwies sich dies nicht als einfach, da Märchen in Bilderbücherausgaben kaum zu finden sind. Nach langem Suchen fand ich ein passendes Bilderbuch zum Märchen Frau Holle von den Gebrüdern Grimm, das von Bernadette illustriert wurde (NordSüd).

In der Adventszeit thematisierten die Kinder und ich das Märchen Frau Holle. Nach den Weihnachtsferien erlebten wir das Thema noch viel tiefer mit all unseren Sinnen und unserem Körper. Ziel war es, vor den Sportferien für die Eltern ein Theater aufzuführen. Schritt für Schritt erkundeten wir nochmals das Märchen. Dazu hatten wir noch Hilfe von der Theaterpädagogin Eliane Barth. Sie unterstützte uns in unserem Vorhaben und kam einmal in der Woche in den Kindergarten. Sie machte mit den Kindern Theatervorübungen dazu. Die Kinder durften in verschiedene Rollen schlüpfen und damit experimentieren, ausprobieren und auch verschiedene Gefühle zum Ausdruck bringen.

Ein schweres Unterfangen war, wer welche Rolle bekommen sollte. Ich habe für jede Rolle ein Bild gezeichnet und jedes Kind hat seinen Namen dreifach bekommen. Während Musik lief, die wir auch während dem Theater abspielten, durfte jedes Kind seine Namen bei drei verschiedenen Rollen hinlegen, die es am allerliebsten spielen möchte.

Danach habe ich mich mit der Theaterpädagogin zusammengesetzt, um die Rollen dann noch definitiv zu verteilen. Bei diesem Auswahlverfahren erhielt jedes Kind eine Rolle, die es ausgewählt hatte und keines wurde enttäuscht.

Jede Rolle, der Ofen, das Brot, der Brunnen, der Hahn etc., bekam einen kurzen Text. Danach übten wir mit den einzelnen Kindern ihre Rollen, Texte, Verhalten und den Ablauf des Stückes, was sehr viel Zeit und Geduld beanspruchte. Die Kinder waren mit einer grossen Leidenschaft dabei und machten eifrig mit. Die Requisiten zu gestalten bereitete ihnen viel Freude und sie teilten uns ihre Ideen mit, welche wir dann umsetzten.

Die Kostüme wollten wir dem Bilderbuch ähnlich umsetzen, nicht zu modern. Jedoch die Kleider zu sammeln, so dass sie den Kindern passten, war nicht immer so einfach. Sogar hier waren die Kinder aktiv und fragten bei ihren Grosseltern und Bekannten nach, ob sie passende Kleider hätten. Zum Schluss klappte dann doch noch alles.

Nach langem, vielem und wiederholtem Üben-und-Üben stand unser grosser Tag vor der Türe. Die Kinder freuten sich und waren aufgeregt. Wir trafen uns eine Stunde vor Türöffnung im Kindergarten, wo wir noch ein paar Theater- und Atemübungen zur Beruhigung durchführten. Die Kinder haben etwas Grossartiges vorgeführt und sie konnten alle stolz auf sich sein, denn vor so vielen Menschen zu sprechen und eine andere Rolle zu spielen, braucht sehr viel Mut. Die Eltern waren hin und weg von unserer Aufführung und das Theater war ein grosser Erfolg für uns alle.

Literaturliste Märchen

Eine individuelle Auswahl aus dem breiten Bestand der Mediothek der Pädagogischen Hochschule.

Märchenbücher

Brunold-Bigler, Ursula: Wolfsmensch und Bärenhexe. Tiere in Sagen und Märchen aus den Alpen. Desertina, 2010

Brunold-Bigler, Ursula: Die drei Hunde. Rätoromanische Märchen aus dem Engadin – Oberhalbstein – Schams. Desertina, 2004

Bundi, Gian: Des Esels Ei und die Drachen. Märchen aus dem Engadin/L'öv da l'esan e'ls draguns. Parevlas da l'engiadina. Südostschweiz Buchverlag, 2007

Decurtins, Caspar: Die drei Winde. Rätoromanische Märchen aus der Surselva. Desertina, 2002

Engadiner Märchen. Erzählt von Gian Bundi, illustriert von Giovanni Giacometti. Engadin Press, 1971

Frars Grimm: Las praulas. Uniun rumantscha, 2000 (sutsilvan, surmiran, sursilvan).

Halter, Toni: Praulas. Ligia Romontscha, 1984

Jürgensmeier, Günter: Grimms Märchen. Sauerländer, 2011

Lebrument, Hanspeter: Paraulas – Märchen. In sursilvan, sutsilvan, surmiran, puter, vallader, deutsch. Südostschweiz Buchverlag, 2006

Müller, Paul Emanuel: Die drei goldenen Äpfel. Die schönsten rätoromanischen Frauenmärchen. Südostschweiz Buchverlag, 2011

Parevlas Engiadinaisas. Quintedas da Gian Bundi, illustredas da Giovanni Giacometti. Stamparia engiadinaisa, 1971

Sutermeister, Otto: Kinder- und Hausmärchen aus der Schweiz. Friedrich Reinhardt Verlag, 1977

Uffer, Leza: Rätoromanische Märchen und ihre Erzähler. Ein Beitrag zur rätischen Märchenforschung. Verlag G. Krebs, 1945

Uffer, Leza: Rätoromanische Märchen. Diedrichs, 1990

Bilderbücher Märchen

Amann, Jürg: Das Märchen von der Welt. NordSüd, 2010

Bardill, Linard: Die Rose von Jericho. Atlantis, 2009

Baumann, Annetta: Blaues Gold. Ein Märchen aus den Bündner Bergen. Desertina, 2012

Flury, Cäcilia: Nena und der Bär. Ein Märchen aus dem Engadin. Buchdruckerei, 2011

Schatzmann, Tanya: Janaiverin. Uniun dals Grischs, 2011

Psychologische Aspekte im Märchen

Bauer, Angelina: Heilende Märchen. Geschichten, die Kinder stark machen. Märchen gegen Kinderängste und -sorgen. Damit das Selbstbewusstsein wächst. Südwest, 2000

Bettelheim, Bruno: Kinder brauchen Märchen, DVA, 1990

Müller, Paul Emanuel: Märchen zeigen Wege. Leben, Tod und Wiedergeburt. Psychologische Deutungen und meditative Übungen. Ariston 1996

Stöcklin-Meier, Susanne: Kinder brauchen Geheimnisse. Über Zwerge, Engel und andere unsichtbare Freunde. Pro Juventute, 1996

Lehrmittel Märchen

Bräm, Walti: Märchen. 2./3. Klasse. Walti Bräm Verlag, 2007

Fink, Christine: Es war einmal... Die Werkstatt zu Märchen. Verlag an der Ruhr, 2011

Günther, Sybille: Willkommen im Kinder-Märchenland. Ökotopia, 2007

Jockweg, Bernd: Märchen. Werkstattunterricht. Schubi, 2010

Oplatka, Brigit: Ach wie gut, dass niemand weiss... Mit Kindern den Märchenwald entdecken. ProKiga, 2012

Schieder, Brigitta: Mit Märchen durchs Jahr. Don Bosco, 2006

Schwarz, Horst: Märchen aus 16 Ländern zum Mitmachen, Vorlesen, Erzählen, Singen. Beltz, 2009

Stadtmann, Regula: Schlösser und Könige. Walti Bräm Verlag, 2002

vom Wege, Brigitte: Das Märchen-Aktionsbuch. Herder, 2003

Wey-Hegetschweiler, Margrith: Fünf Märchen neu erzählt. 2. bis 4. Schuljahr. elk Verlag, 2003

Alle Medien sind in der Mediothek der Pädagogischen Hochschule verfügbar. Für auswärtige Nutzende gelten folgende Ausleihbedingungen: bis zu 4 Exemplare pro Ausleihe, Lehrmittel eingeschränkt. Von Werkstätten und Kopiervorlagen stehen Präsenzexemplare zur Verfügung, die vor Ort bearbeitet werden können.

Susanne Mayer und Susanne Flück Mediothek PDGR